

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften = Bulletin de l'Académie Suisse des Sciences Medicales = Bollettino dell' Accademia Svizzera delle Scienze Mediche**

Band (Jahr): **20 (1964)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Facteurs déterminant les conditions d'implantation des
métastases et réactions générales**

**Faktoren, welche die Bedingungen der Entwicklung und Implantation der
metastatischen Tumorzellen bestimmen, und allgemeine Reaktionen**

**Determinating factors of the conditions of implantation of
metastasis and general reactions**

D. K.: 616.006.04-033.2

Aus der Abteilung für Krebsforschung und experimentelle Pathologie
des Pathologischen Instituts Zürich – Leiter: Dr. med. P. Sträuli

**Bedingungen der Entwicklung und Implantation
der metastatischen Tumorzellen¹**

Von Peter Sträuli

Als Leitfaden unserer Übersicht über Entwicklung und Implantation der metastatischen Tumorzellen soll folgende Stichworttabelle (S. 76) der Metastasierung dienen.

Der Ablauf der Metastasierung ist dabei in 3 Phasen eingeteilt. Für das Zustandekommen jeder Phase sind elementare pathogenetische Faktoren erkennbar, die entweder vom Tumor oder vom Wirtsorganismus ausgehen. Selbstverständlich stellt diese Einteilung in vertikaler und horizontaler Richtung nur ein Hilfsmittel dar, um den in Wirklichkeit stufenlosen Prozeß der Metastasierung innerhalb des in Wirklichkeit unteilbaren biologischen Systems Tumor-Wirt gedanklich zu erfassen. Reine Hypothesen, wie sie das Phänomen der Tumormetastasierung in reichem Maße hervorgehört hat, sind in der Tabelle nicht berücksichtigt. Dagegen sind einige Faktoren, mit deren Wirksamkeit gerechnet werden muß, obwohl die Abklärung ihrer pathogenetischen Bedeutung noch in den Anfängen steckt, eingesetzt, aber mit Fragezeichen versehen.

In Übereinstimmung mit dem gestellten Thema soll die 1. Phase, das Eindringen in die Strombahn, nur gestreift und das Schwergewicht auf die 2. und 3. Phase, den Transport in der Strombahn und den Übertritt ins Gewebe, gelegt werden.

¹ Die zugrundeliegenden Untersuchungen der Zürcher Arbeitsgruppe wurden ermöglicht durch Beiträge des Schweizerischen Nationalfonds, der Schweizerischen Nationalliga für Krebsbekämpfung und Krebsforschung und der CIBA AG, Basel.